

# Subunternehmen aus dem Ausland

Top qualifiziert und top motiviert

# Qualifiziertes Personal aus dem Ausland

Mit Subunternehmen Personalengpässe umgehen

Die Nachfrage nach deutschen Industriegütern befindet sich auf einem noch nie da gewesenen Höhenflug. Immer mehr Bauunternehmer finden sich mit vollen Auftragsbüchern wieder - jedoch fehlt ihnen das notwendige Fachpersonal. Verzögerungen auf der Baustelle gibt es deshalb immer häufiger.

Ein Blick auf Statistiken und Trends zeigt: **Ohne qualifizierte Fachkräfte aus dem Ausland ist das enorme Arbeitspensum nicht mehr zu bewältigen.** Mittlerweile ist es keine Seltenheit mehr, dass sich Unternehmen an externe Subunternehmer wenden, um Personalengpässe zu vermeiden.

**Aber wie findet man heraus welche Subunternehmen über die notwendigen Qualifikationen verfügen, um heimischen Standards zu entsprechen?**

### **Beauftragung von ausländischen Subunternehmen mittlerweile Notwendigkeit**

Die Nachfrage an Fachkräften lässt nicht nach – im Gegenteil. Während im Vorjahr 37% der deutschen Bauunternehmen einen Mangel an qualifiziertem Personal beklagten, sind es 2018 schon über 60%.

### **Bedenken aufgrund von Ausbildungsstandards unberechtigt**

Trotz des akuten Mangels an Fachkräften bestehen bezüglich der Ausbildungsstandards im osteuropäischen Raum oft noch Bedenken. Doch die Studie des Integrationsfonds (2014) hat gezeigt: Zuwanderer aus EU-Staaten weisen im Durchschnitt einen höheren Bildungsgrad als Deutsche und Österreicher auf.

### **Slowenien überzeugt mit einheitlichem und modernisiertem Schulsystem**

Deutschunterricht und die Vorbereitung auf internationale Tätigkeiten stehen in vielen osteuropäischen Ländern auf dem Stundenplan. Vor allem Slowenien beeindruckt mit einem Schulsystem, das an die Anforderungen gesellschaftlicher und moderner Entwicklungen angepasst ist.



Slowenien  
überzeugt!

# Warum ist ausländisches Fachpersonal wesentlich günstiger?

## Das Qualifikationsniveau ist dasselbe - die Lohnnebenkosten jedoch ganz andere

Während sich in Deutschland die Arbeitskosten auf über 30€ die Stunde belaufen, sind es z. B. in Slowenien nicht einmal die Hälfte davon. Ein slowenischer Arbeitnehmer verdient so in Deutschland selbst bei Zahlung des Mindestlohns weitaus mehr verdient als in Slowenien.

Es ist also höchste Zeit, veraltete Vorurteile über Bord zu werfen und über den Tellerrand der Ländergrenzen hinauszublicken.

**Besonders als Unternehmer sollte man von einem Europa der offenen Grenzen Gebrauch machen.**

Subauftrag pflegt mit vielen slowenischen Partnern bereits jahrelangen Kontakt und kann auf hochkarätige Referenzprojekte verweisen.

## Was bietet Subauftrag Unternehmen?

Subauftrag hilft Unternehmen die geeigneten Subunternehmen für ihre Projekte zu finden, individuell auf die jeweiligen Bedürfnisse abgestimmt - und das weltweit. Der Einsatz einer solchen professionellen Schnittstelle gibt Unternehmen strategische Vorteile, die sie von der Konkurrenz abheben:

- Kein administrativer Aufwand
- Vorgefertigtes, geprüftes Vertragsnetzwerk
- Breit gefächertes Netzwerk an geprüften Subunternehmen
- Beratung in gesetzlichen Belangen
- Schnelle Reaktionszeit und Betreuung während des gesamten Projekts

**Es empfiehlt sich auf Grund des bereits vorhandenen Netzwerks an vorqualifizierten Subunternehmern sich bei der Beauftragung an einen professionellen Vermittler zu wenden.**

### Quellen

WirtschaftsWoche  
Frankfurter Allgemeine  
Human Capital Report  
Wiener Zeitung  
Eurostat

**Betreuung während  
des gesamten  
Projekt**

## **Kontakt**

Subauftrag.com

T: +43 (0) 1336 0151-191

Lakeside B10a, 9020 Klagenfurt

E: [office@subauftrag.com](mailto:office@subauftrag.com)

[www.subauftrag.com](http://www.subauftrag.com)

